

Gedanken zur Offenbarung – Teil 70

Offenbarung Kapitel 12 – Teil 5

Satan und die gefallenen Engel

Offenbarung Kapitel 12, Vers 4

4Sein Schweif fegte den dritten Teil der Sterne des Himmels weg (oder: zog ... nach sich) und schleuderte sie auf die Erde. Der Drache stellte sich dann vor das Weib, die in Wehen lag, um ihr Kind sofort nach der Geburt zu verschlingen.

Die gefallenen Engel

Offenbarung Kapitel 12, Vers 4

4Sein Schweif fegte den dritten Teil der Sterne des Himmels weg (oder: zog ... nach sich) und schleuderte sie auf die Erde. Der Drache stellte sich dann vor das Weib, die in Wehen lag, um ihr Kind sofort nach der Geburt zu verschlingen.

Inzwischen wissen wir, dass es sich bei dem Drachen um ein himmlisches Wesen handelt oder zumindest um eines, das sich „in den Himmeln“ befindet. Er operiert vor allem religiös, und er wirkt geografisch über und unter den Wassern des Himmels, die sich oberhalb dem Firmament befinden.

Außerdem wird uns speziell im **Buch der Offenbarung** gesagt, dass es sich bei „Sternen“ um „Engel“ bzw. „Boten“ handelt.

Offenbarung Kapitel 1, Vers 20

Was das Geheimnis der sieben Sterne betrifft, die du auf (oder: in) meiner rechten Hand gesehen hast, sowie die sieben goldenen Leuchter, (so wisse): Die sieben Sterne sind die Engel der sieben Gemeinden, und die sieben Leuchter sind die sieben Gemeinden.«

In **Offenbarung Kapitel 12** geht es aber nicht um die Engel Gottes oder um die Vorsteher der Gemeinde von Jesus Christus, die als Seine „Boten“ fungieren, sondern um gefallene Engel, die im Auftrag Satans wieder auf die Erde zurückkehren.

Dass sie schon einmal auf der Erde waren, lesen wir in:

1. Mose Kapitel 6, Verse 1-6

Als nun die Menschen sich auf der Oberfläche des Erdbodens zu vermehren begannen und ihnen auch Töchter geboren wurden 2und die Gottessöhne die Schönheit der Menschentöchter sahen, nahmen sie sich von ihnen diejenigen zu Frauen, die ihnen besonders gefielen. 3Da sagte der HERR: »Mein Geist soll nicht für immer im Menschen erniedrigt sein, weil er ja Fleisch ist; so sollen denn seine Tage (fortan) nur noch hundertundzwanzig Jahre betragen!« 4Zu jener Zeit waren die Riesen auf der Erde und AUCH SPÄTER NOCH, solange die Gottessöhne mit den Menschentöchtern verkehrten und diese ihnen (Kinder) gebaren. Das sind die Helden (oder: Recken), die in der Urzeit lebten, die hochberühmten Männer. 5Als nun der HERR sah, dass die Bosheit der Menschen groß war auf der Erde und alles Sinnen und Trachten ihres Herzens immerfort nur böse war, 6da gereute es Ihn, die Menschen auf der Erde geschaffen zu haben, und Er wurde in Seinem Herzen tief betrübt.

Hier werden die gefallenen Engel „Gottessöhne“ genannt und die Kinder, die

sie mit den Menschenfrauen gezeugt hatten, „Riesen“ oder „Nephilim“. Wenn sie während der 7-jährigen Trübsalzeit auf die Erde kommen, werden sie sich für „Besucher aus dem All“ ausgeben. Das wird jetzt für viele ein Schock sein. Die Welt und besonders die Kinder und Jugendlichen werden nicht umsonst schon seit langem, meistens positiv, auf die Ankunft dieser „Besucher“ vorbereitet; aber bei ihnen handelt es sich in Wahrheit um die Engel Satans!!! Alle leichtgläubigen Wissenschaftler, Pädagogen und Gemeindeleiter des 21. Jahrhunderts werden sie mit Freuden empfangen, weil sie es abgelehnt haben, diese Passage in ihrer Bibel zu lesen, die ihnen Gott gegeben hat, um ihnen aufzuzeigen, dass diese Reisenden, die auf die Erde kommen, gefallene Engel sind! Das ist das Gericht Gottes, welches Er über die Menschen bringt, die Ihn als Lügner und Märchenerzähler abgestempelt haben und die nicht an Sein Wort glauben.

Heute spricht man vom „Weltraumzeitalter“, und Groß und Klein ist brennend an allem interessiert, was von dort kommt. Die so genannten „Wissenschaft“ ist eifrig darum bemüht, die Welt von der Unzuverlässigkeit der Bibel zu überzeugen. Doch man scheint dabei völlig zu übersehen, dass die Bibel den Entdeckungen der Wissenschaften des 21. Jahrhunderts um Jahrhunderte voraus ist, auch was dieses Thema anbelangt.

In **1.Mose Kapitel 1 und 2** wird uns gesagt, dass der Wirkungsbereich des Menschen auf die Erde beschränkt ist.

Psalmen Kapitel 115, Vers 16

Der Himmel ist der Himmel des ALLHERRN, die Erde aber hat Er den Menschen gegeben.

Darüber hinaus heißt es, dass ein Mensch von der Erde in den Himmel

entrückt wurde.

1.Mose Kapitel 5, Vers 24

Demnach betrug die ganze Lebenszeit Henochs 365 Jahre. 24 HENOCH wandelte mit Gott und war plötzlich nicht mehr da, denn Gott hatte ihn hinweggenommen.

In 2.Könige ist die Rede davon, dass ein Mensch eine Reise in den Weltraum machte.

2.Könige Kapitel 2, Vers 11

Während sie (Elia und Elisa) dann im Gespräch miteinander immer weiter gingen, erschien plötzlich ein feuriger Wagen mit feurigen Rossen und trennte beide voneinander; und Elia fuhr im Wettersturm zum Himmel empor.

Als Jesus Christus im Beisein Seiner Jünger verklärt wurde, kamen der verstorbene Moses und der in den Himmel aufgefahrene Elias hinzu.

Lukas Kapitel 9, Verse 29-31

29Während Er nun betete, veränderte sich das Aussehen Seines Angesichts, und Seine Kleidung wurde leuchtend weiß. 30Und siehe, zwei Männer besprachen sich mit Ihm, das waren Mose und Elia; 31sie erschienen in (himmlischer) Herrlichkeit (= Lichtglanz) und redeten davon, wie Sein Lebensausgang sich in Jerusalem vollziehen sollte.

Und es gibt einen weiteren Menschen, der nach der Auferstehung von den Toten 40 Tage und Nächte auf der Erde war und predigte und danach in den Himmel aufgefahren ist: Jesus Christus.

Apostelgeschichte Kapitel 1, Verse 9-11

9Nach diesen Worten wurde Er vor ihren Augen emporgehoben: Eine Wolke nahm Ihn auf und entzog Ihn ihren Blicken; 10und als sie Ihm noch unverwandt nachschauten, während Er zum Himmel auffuhr, standen mit einem Mal zwei Männer in weißen Gewändern bei ihnen, 11die sagten: »Ihr Männer aus Galiläa, was steht ihr da und blickt zum Himmel empor? Dieser Jesus, der aus eurer Mitte in den Himmel emporgehoben worden ist, wird in derselben Weise kommen, wie ihr Ihn in den Himmel habt auffahren sehen!«

Es gab also schon Reisen in den Weltraum, lange bevor Christoph Columbus lebte. Das so genannte „Weltraumzeitalter“ hinkt hier ein wenig hinterher. Die Bibel ist zuverlässiger als die jüngsten Astronautenberichte.

Das Wirkungsvollste, was Satan während der Trübsalzeit tun wird, ist, vom Weltraum auf die Erde zu kommen. Ob bewusst oder unbewusst ahmt er dadurch die Wiederkunft von Jesus Christus nach, die aber erst am Ende der Trübsalzeit erfolgt. Da Satan jetzt die ganze Welt auf die Außerirdischen vorbereitet hat, warten nun alle sehr gespannt auf diese Besucher.

Laut **1.Mose 6:1-6** waren die gefallenen Engel VOR und NACH der Sintflut auf der Erde und haben sogar mit Menschenfrauen Kinder gezeugt. Und sie werden während der Trübsalzeit erneut auf die Erde kommen.

Lukas Kapitel 17, Verse 26-27

26„Und wie es in den Tagen Noahs zugegangen ist, so wird es auch in den Tagen des Menschensohnes sein: 27Man aß und trank, man heiratete und wurde verheiratet bis zu dem Tage, an welchem Noah in die Arche ging (1.Mose 7,7) und die Sintflut kam und allen den Untergang brachte.“

Paulus und Barnabas wurden sogar schon für „Götter“ aus dem Weltraum gehalten.

Apostelgeschichte Kapitel 14, Verse 8-15

8Nun wohnte da in Lystra ein Mann, der keine Kraft in seinen Beinen hatte; er war von Geburt an lahm und hatte noch niemals gehen können. 9Dieser hörte der Predigt des Paulus zu; und als dieser ihn fest ansah und erkannte, dass er den Glauben hatte, der zu seiner Heilung nötig war, 10rief er ihm mit lauter Stimme zu: »Stelle dich aufrecht auf deine Füße hin!« Da sprang er auf und ging umher. 11Als nun die Volksmenge sah, was Paulus getan hatte, erhoben sie ihre Stimme und riefen auf lykaonisch aus: »Die Götter haben Menschengestalt angenommen und sind zu uns herabgekommen!« 12 Dabei nannten sie Barnabas Zeus (oder: Jupiter) und den Paulus Hermes (oder: Mercurius), weil dieser es war, der das Wort führte; 13und der Priester des Zeus (oder: Jupiter), der vor der Stadt seinen Tempel hatte, brachte Stiere und Kränze an das Stadttor und wollte mit den Volksscharen Opfer darbringen. 14Als die Apostel Barnabas und Paulus das vernahmen, zerrissen sie ihre Kleider, sprangen in die Volksmenge hinein 15und riefen laut: „Ihr Männer, was tut ihr da? Wir sind auch nur Menschen von derselben Art wie ihr und verkündigen euch die Heilsbotschaft, damit ihr euch von diesen Verkehrtheiten (= nichtigen Götzen) zu dem lebendigen Gott bekehrt, der den Himmel und die Erde, das Meer und alles, was darin ist, geschaffen hat (2.Mose 20,11).“

Wie konnten diese Menschen Paulus und Barnabas für Götter halten? Eben nur deshalb, weil nur deshalb, weil Engel wie Männer aussehen. Wenn also gefallene Engel auf die Erde kommen, gleiten sie nicht herab, indem sie mit den Flügeln flattern (so wie es auf Bildern der katholischen Kirche gezeigt wird), sondern sie kommen herab und erscheinen als MENSCHEN. Sie

werden dann von den Erdbewohnern als Außerirdische von anderen Planeten akzeptiert, als eine Art „Supermänner einer anderen Rasse“, die aus einem anderen Bereich im Weltall kommt, zu dem der Erdbewohner keinen Zugang hat. Sie verfügen über Fähigkeiten, die über das Vermögen eines irdischen Menschen weit hinausgehen. Um als solche anerkannt zu werden, brauchen sie lediglich ein paar wissenschaftliche Kunstgriffe zu zeigen, und schon werden sie von den Erdbewohnern als ihnen weit überlegen akzeptiert und als „Götter“ verehrt. Man wird ihnen die allerhöchste Ehrerbietung zollen, da sie menschenähnlich sind und davon ausgehen, dass sie über ein immenses Wissen und übernatürliche Fähigkeiten besitzen. Von daher wird man ihnen alles abkaufen, was sie behaupten und lehren. Dann wird aber auch jeder, der sich diesen Wesen entgegenstellt, als Exzentriker und Verrückter betrachtet, als Fanatiker, der eine Gefahr für den menschlichen Fortschritt darstellt. Diejenigen, die während der Trübsalzeit zu Jesus Christus finden und an der Bibel festhalten, stehen da natürlich an oberster Stelle auf ihrer Abschussliste!

Die ganze Geschichte wird so perfekt und raffiniert ausgeklügelt in Szene gesetzt, dass es für die Welt unmöglich sein wird, hinter die Fassade zu blicken. Von daher wird ihr ja schon lange der Mund für diese Besucher wässrig gemacht, so dass die Menschen es buchstäblich kaum erwarten können, bis diese „Besucher aus dem All“ endlich kommen.

Römer Kapitel 10, Verse 6-9

6Die Gerechtigkeit dagegen, die aus dem Glauben kommt, spricht so (vgl. 5.Mose 30,12-13): »Denke nicht in deinem Herzen: ›Wer wird in den Himmel hinaufsteigen?‹ – nämlich um Christus herabzuholen –, 7oder: ›Wer wird in den Abgrund (= die Unterwelt) hinabsteigen?‹ – nämlich um Christus von den Toten heraufzuholen« –, 8sondern was sagt sie? »Nahe ist dir das Wort: In

deinem Munde und in deinem Herzen (hast du es)« (5.Mose 30,14), nämlich das Wort vom Glauben, das wir verkündigen. 9Denn wenn du »mit deinem Munde« Jesus als den HERRN bekennt und »mit deinem Herzen« glaubst, dass Gott Ihn von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet werden.

Menschen verstoßen gegen dieses Gebot, indem sie sich nach etwas Anderem umschauen und sich arrogant über das Wort Gottes hinwegsetzen. Gottes Antwort auf das Verschmähen und Ignorieren der Bibel wird sein, dass er ihnen „Besucher aus dem All“ schickt, die sie dann vollends ins Verderben führen.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)